

Absender:

Herrn Staatspräsidenten Arif Alvi
via Botschaft der Islamischen Republik Pakistan
Schaperstraße 29

10719 Berlin

Datum: _____

Exzellenz,

ich wende mich heute wegen des pakistanischen Staatsbürgers **Stephen Masih** aus der Umgebung der Stadt Sialkot im Punjab an Sie. Obwohl dem 40-jährigen Christen eine geistige Behinderung attestiert wurde, wird ihm ein wissentlicher Verstoß gegen Paragraf 295 Abschnitt C des pakistanischen Strafgesetzbuchs, also Blasphemie, vorgeworfen. Er wurde am 11. März 2019 festgenommen, nachdem bereits eine aufgebrachte Menge ihn und seine Familie in ihrem Haus angegriffen hatte. Ein Nachbar, mit dem sie sich seit Jahren im Streit befanden, erhob die schweren Vorwürfe. Vor dem Haus habe er Stephen Masih gehört, wie dieser drinnen laut und abschätzig über den Propheten Mohammed sprach.

Es gibt eher Grund zur Annahme, dass es nur vordergründig um die Forderung nach Respekt vor dem Islam ging; vielmehr sollte wohl ein Exempel statuiert werden. Daher bitte ich Sie, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, auf die Freilassung des Inhaftierten hinzuwirken und für seine Sicherheit sowie die der Angehörigen zu sorgen.

Hochachtungsvoll